

Antrag auf Genehmigung einer Dienstreise

An die
Bezirksregierung Detmold
- Dezernat
32754 Detmold

An die
Schulleitung

.....
(Schule)

				Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen		
1	Antragsteller/in (Name, Vorname, Amtsbezeichnung, Schule)	PLZ/Wohnort	PLZ/Dienstort	Telefon		
2	Reiseziel					
3	Zweck der Dienstreise					
4	An der Dienstreise sollen außerdem teilnehmen (Name, Amtsbez. / VergGr.)					
	Grund:					
5	Antrittstag	Beginn des Dienstgeschäftes		Voraussichtliche Rückkehr		
6	Die Dienstreise soll ausgeführt werden					
6.1	<input type="checkbox"/> mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln					
6.11	<input type="checkbox"/> Bus/Bahn <input type="checkbox"/> ICE					
6.12	<input type="checkbox"/> Flugzeug (Begründung erforderlich - Nr. 7)					
6.2	<input type="checkbox"/> mit Dienstkraftfahrzeug/Mietfahrzeug (Begründung erforderlich - Nr. 7)					
6.3	<input type="checkbox"/> mit privateigenem Kraftfahrzeug/zweiädrigem Kraftfahrzeug					
6.31	<input type="checkbox"/> unter Gewährung von Wegstreckenentschädigung gem. § 6 Abs. 1 LRKG, weil die Benutzung des Kfz aus triftigen (dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen) notwendig ist (Begründung erforderlich - Nr. 7)					
6.32	<input type="checkbox"/> unter Gewährung von Wegstreckenentschädigung gem. § 6 Abs. 2 LRKG					
6.4	<input type="checkbox"/> als Mitreisende(r) <input type="checkbox"/> im Kraftfahrzeug des(r)					
	<input type="checkbox"/> im Dienstkraftfahrzeug des(r)					
	<input type="checkbox"/> im Mietwagen des(r)					
6.5	<input type="checkbox"/> mit privatem Fahrrad					
7	Begründung zu Nr. 6.12, 6.2 bzw. 6.31 (ggf. eingetretene Zeitersparnis und Umfang des dienstlichen Gepäcks näher erläutern)					
8	Voraussichtliche Kosten			Kostenerstattung erfolgt durch		
9	Ort/Datum			Ort/Datum		
10	Unterschrift (Schulleiter/in, die Vertretung ist geregelt)			Unterschrift		

HINWEISE

1. Dienstreisen dürfen nur ausgeführt werden, wenn dienstliche Gründe sie notwendig machen und der Zweck nicht auf andere Weise erreicht werden kann. Die Genehmigung wird schriftlich erteilt.
2. Der Antrag auf Genehmigung der Dienstreise muss spätestens 1 Woche vor Beginn der Dienstreise bei der Bezirksregierung vorliegen. Nichtausführung oder Verlegung der Dienstreise ist sofort mitzuteilen.
3. Unzureichend begründete oder verspätet eingereichte Anträge werden ungenehmigt zurückgegeben. Eine nachträgliche Genehmigung kann nur im Ausnahmefall erteilt werden.
4. Die Reisekostenvergütung ist innerhalb einer **Ausschlussfrist von 6 Monaten** nach Beendigung der Dienstreise unter Beifügung des genehmigten Reiseantrags schriftlich zu beantragen.

Dienstreisegenehmigung

(Dienststelle)

(Ort)

(Datum)

An

(Antragsteller)

- Die Dienstreise wird antragsgemäß genehmigt.
- Die Dienstreise/n wird/werden mit der Maßgabe genehmigt, dass
 - ein regelmäßig verkehrende Beförderungsmittel
 - ein Flugzeug zu benutzen ist.
 - eine Reisekostenvergütung nicht erfolgt.

- Wegstreckenentschädigung
 - nach § 6 Abs. 1 LRKG
 - nach § 6 Abs. 2 LRKG
 - nach § 6 Abs. 3 LRKG gewährt wird.

- ein Dienstkraftfahrzeug/Mietfahrzeug zu benutzen ist.
- ein Taxi zu benutzen ist.

Der Vertreter ist zu verständigen.

Die Dienstreisegenehmigung ist der Reisekostenrechnung beizufügen.

Im Auftrag
